

willkommen! MENSCH!

in Groß Gerungs - Langschlag

PRESSEMITTEILUNG 14.10.2015

Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag Großes Interesse an regionaler Flüchtlingsinitiative

Bis auf den letzten Platz gefüllt war am 8. Oktober der Festsaal im Gasthaus Hirsch/Traxler in Groß Gerungs. Rund 300 Bürger tauschten der Präsentation des neu gegründeten Vereins „Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag“.

Der ausschließlich mit ehrenamtlichen Mitarbeitern besetzte Verein ist bestrebt, die Integration jener Menschen zu fördern, die aufgrund von Krieg und Gewalt aus ihren Ländern flüchten mussten und in dieser Region gelandet sind. „Unser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, sich der Aufgabe zu stellen, Schutzsuchende willkommen zu heißen, sie zu unterstützen und ihnen unsere Werte zu vermitteln“, führte Obmann Ing. Gerhard Fallent aus. Der Verein wirbt nicht um Flüchtlinge, vielmehr ginge es darum, die große Hilfsbereitschaft der Groß Gerungser und Langschläger bestmöglich zu koordinieren und zu unterstützen. „Es ist mir bewusst, dass Zuwanderung in dieser Intensität auch Schwierigkeiten mit sich bringen kann. Da wir vor Ort keinen Einfluss auf dieses globale Phänomen haben, denken und handeln wir chancenorientiert und stellen uns mutig dieser Herausforderung“, betont der Obmann. Des Weiteren stelle Fallent die Teamleiter der Arbeitsbereiche des Vereins vor, die von Wohnraumbeschaffung und Betreuung über Gesundheit, Bildung und Sprache, Kultur und Integration, Sachspenden und Freizeit bis zur Netzwerkarbeit und Öffentlichkeitsarbeit reichen.

Bürgermeister zeigten Anerkennung

Die Bürgermeister beider Gemeinden waren anwesend. OSR Maximilian Igelsböck von Groß Gerungs begrüßte die Mitbürger und brachte zum Ausdruck, sich vorgenommen zu haben, „der Problematik neutral und emotionslos entgegenzutreten“. Ebenso wie sein Counterpart aus Langschlag, Bürgermeister Herbert Gottsbachner, ortete er „Befürchtungen, Sorgen und Ängste“ in der Bevölkerung. Beide würdigten jedoch die wichtige Arbeit des Vereins.

Berichte aus der Praxis

Dipl. Päd. Christian Scheidl aus Groß Meinharts schilderte die Erlebnisse und Erfahrungen, die er bei seiner Arbeit als Asyl- und Integrationsbeauftragter der Caritas für das Waldviertel im täglichen Umgang mit Menschen auf der Flucht hat. Seine bildhaften Beschreibungen verdeutlichten, welches schwere Schicksal sich oft hinter der Bezeichnung „Flüchtling“ verbirgt. Gleichzeitig gab er einen detaillierten Überblick über die Fakten zu den aktuellen Flüchtlingsbewegungen und erörterte die gesetzlichen Bestimmungen von Asylverfahren und Grundversorgung. Gleichzeitig wies er auf die Verpflichtung Österreichs als Unterzeichner der Genfer Flüchtlingskonvention der UNHCR hin. Über die beiden Familien, die bereits in Langschlag wohnen, hatten Obmann-Stellvertreterin Veronika Häusler und ihr Mann Hans nur Gutes zu berichten. Weitere Erfahrungsberichte aus der Praxis lieferten Friedrich Haslinger und der Arabisch-Dolmetscher Tamer Henedy vom Verein Willkommen Mensch in Zwettl.

32 neue Mitbürger im Appelhaus

Ebenfalls zur Sprache kam die Privatinitiative der Familie Fraisl, die bereits seit einem Jahr - und vollkommen unabhängig vom erst kürzlich gegründeten Verein - neun Wohnungen im Appelhaus in Groß Gerungs zu Quartieren für Schutzsuchende umfunktioniert hat. Noch im Oktober sollen bis zu 32 Bewohner - größtenteils Familien - untergebracht werden. Die Einrichtung wird von der Firma SLC Europe aus Lilienfeld im Namen der Landesregierung als Selbstversorgerquartier mit privater Grundversorgung verwaltet und von zwei Sozialarbeiterinnen betreut. In der abschließenden offenen Diskussion stellten sich die Mitglieder des Vereins und die Mitarbeiter von SLC Europe den Fragen aus dem Publikum.

Engagement herzlich willkommen

Wer Wohnraum für die Schutzsuchenden anbieten kann oder sie bei der Bewältigung des Alltags in dem für sie noch sehr fremden Lebensraum begleiten möchte, ist herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Die Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrags wurde vom Verein absichtlich nicht festgelegt. Er ist frei wählbar – wer eine Beitrittserklärung ausfüllt, kann bereits ab 0 Euro mitarbeiten.

Weitere Informationen zu den Vereinszielen und Aktivitäten, aber auch über die diversen Spendenmöglichkeiten, finden sich unter www.willkommenMenschGerungsLangschlag.at bzw. auf Facebook.

(14.10.2015)

Text: Susanna Hagen

3600 Zeichen inkl. LZ+2 FOTOS (in druckfähiger Auflösung)

FOTO QUER - Bildtext: Großer Andrang bei der Informationsveranstaltung des Vereins Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag im Gasthaus Hirsch/Traxler (Bildverweis: S. Hagen)



FOTO QUER - Bildtext: Die Mitglieder des Vereins Willkommen MENSCH! in Groß Gerungs – Langschlag (Bildverweis: K. Prinz)